

Der Generalstaatsanwalt
bei dem Kammergericht

Raitbaur,

Friedrich

Jahrgang

bis von

Landesarchiv Berlin
B Rep. 057-01

Nr.: 2430

1AR(RSHA) ~~1148/64~~



Günther Nickel
Berlin SO 36

Pr 9

Pr 9

siehe umseitig!

Aufenthaltsermittlungen:

1. Allgemeine Listen R 1 unter Ziffer 8
Enthalten in Liste unter Ziffer
Ergebnis negativ - verstorben - wohnt ... 1941 in
..... (Jahr)

Berlin NW 87, Alonaer Str.21

1963 Rißegg (BfA)

Lt. Mitteilung von SK ZSt, WAST, BfA.

2. Gezielte Ersuchen (Erläuterungen umseitig vermerken)

 - a) am: 2.6.64 an: SK. Bayern Antwort eingegangen: 1.7.64
 - b) am: 24.9.64 an: SK Baden Württ. Antwort eingegangen: 6.11.64
 - c) am: an: Antwort eingegangen:

3. Endgültiges Ergebnis:

- b) Gesuchte Person ist lt. Mitteilung .SK Baden/Würrt.
vom ..3.11.64..... verstorben am: ..16.8.64.....
in .Rissegg - Landkreis Bebarach
Az.: Standesamt Rissegg - Teg.-Nr. II / 108

- c) Gesuchte Person konnte nicht ermittelt werden.

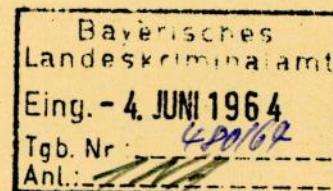
lt. WAST: Anfrage vom VA Landshut - Az. R 25 Nr. W/90 -
keine nähere Anschrift

Der Polizeipräsident in Berlin
I 1 - KJ 1 - 1600/63

1 Berlin 42, den 2. Juni 1964
Tempelhofer Damm 1 - 7
Fernruf: 66 0017, App. 25 58

An

Bayerisches Landeskriminalamt
IIIa/SK
z. H. v. Herrn KAtm Thaler -o.V.i.A.-
8 M ü n c h e n 34
Postfach



Betrifft: Vorermittlungen gegen ehemalige Angehörige des
RSHA wegen Mordes - NSG -
(GStA bei dem Kammergericht Berlin - 1 AR 123/63)

hier: Aufenthaltsermittlung

Für das o.a. Ermittlungsverfahren ist die Feststellung des jetzigen Aufenthaltes, der gegenwärtigen Wohnanschrift bzw. des Schicksals der nachgenannten Person erforderlich:

...R a i t b a u r.....
(Name)

....Friedrich.....
(Vorname)

27.1.11 Freiburg/Br.

.....
(Geburtstag, -ort, -kreis)

.....
(letzte bekannte Anschrift)

Bemerkungen: Beziogl. R. Anfrage vom Vers.Amt Landshut -Az. R 25
Nr. W 90 - bei der WAST.

Es wird gebeten, unter Berücksichtigung aller in Betracht kommenden Unterlagen (Einwohnermeldeamt, Standesamt, kriminalpolizeiliche Karteien u.a.) entsprechende Ermittlungen durchzuführen.

Im Auftrage

Mahlow
(Mahlow) KOK

Ke/Ma

IIIa/SK, BTgb.-Nr. 480/64 Schu.

Feststellungsergebnis:

Die Personalien der gesuchten Person treffen zu -
lauten richtig:

Die gesuchte Person ist - war - wohnhaft und polizeilich gemeldet:
ist nicht bekannt

ist verzogen am nach

Rückmeldung liegt - nicht - vor.

Die gesuchte Person ist verstorben am in
beurkundet beim Standesamt Reg.-Nr.

Die gesuchte Person ist vermisst seit April-Mai 1945 vermisst
Todeserklärung durch AG vermutlich nicht erfolgt.
am Az.

Sonstige Bemerkungen: Näheres ist aus dem beiliegenden Schreiben
des Versorgungsamtes Landshut zu ersehen.

An den

Polizeipräsidenten in Berlin
Abt. I - I 1 - KJ 2 -
1000 Berlin 42
Tempelhofer Damm 1 - 7

Ro 2
7

München, 26.6.1964
Bayer. Landeskriminalamt

I.A.

Thaler
(Thaler)
Kriminalamtmann

Versorgungsamt Landshut

Nr. 12/14/232943

(Angabe der Nr. bei allen Zuschriften erbeten)

An das
Bayerische Landeskriminalamt
8 M ü n c h e n 34

Türkenstraße 4

83 Landshut (Bay.), den 24. Juni 1964
Postfach 244 · Friedhofstr. 7a · Tel. 3046

**Bayerisches
Landeskriminalamt**

Eing. **26. JUNI 1964**

Tgb. Nr.: **1**

Anl.: **1**

Eingang: **26. JUNI 1964**

Tegeb. Nr.: **JK**

Sachgebiet: **Sehr.**

Anlagen: **1**

Betr.: Raitbaur Friedrich, geb. 27.1.1911, verschollen seit
April 1945

Beilagen: Ihr Schreiben vom 19.6.1964, Abt.: **IIIa/SK**

Mit Benachrichtigung des Versorgungsamtes Landshut vom 19.9.1956 wurde die Zahlung der Waisenrente für die Waise Friedrich Englmeier, geb. 30.10.1938, wohnhaft in 8391 Hals üb/Passau Nr. 57 1/2, wegen Vollendung des 18. Lebensjahres mit Ende Oktober 1956 eingestellt. Die Benachrichtigung wurde dem damaligen Vormund Josef Steininger, wohnhaft in 8391 Hals üb/Passau Nr. 57 1/2, zugestellt. Bei der Waise handelt es sich um das uneheliche Kind der Maria Anna Englmeier in Hals Nr. 57 1/2. Lt. Geburtsurkunde vom 6.12.1941 des Standesamtes Passau hat sich der SS Scharführer Fritz Raitbaur, wohnhaft in Berlin W 62, geboren am 27.1.1911 in Freiburg im Breisgau (Freiburg Nr. 188/1911) als Vater zu dem Kinde bekannt. Lt. Mitteilung der Marktgemeinde Hals vom 16.8.1951 ist Fritz Raitbaur seit Mai 1945 nicht mehr aufzufinden und gilt als vermisst. Die Mutter des Raitbaur kann keine Auskunft geben, da sie ihren Sohn bereits als Kind in Pflege gegeben hat und mit ihm nicht mehr in Verbindung stand. Die Pflegeeltern sind verstorben. Andere Angehörige sind nicht vorhanden. Eine Todeserklärung liegt beim Versorgungsamt Landshut nicht vor und dürfte auch nicht beantragt worden sein.

Im Auftrag:

Dr. Haslbeck
(Dr. Haslbeck)
Reg.-Ass.

Der Polizeipräsident in Berlin
I 1 - KJ 2 - 2210/64 -N-

1 Berlin 42, ~~Den 9~~ . 1964
Tempelhofer Damm 1 - 7
Fernruf: 66 00 17, App. 2558

An

Landeskriminalamt Baden-Württemberg
- Sonderkommission - Zentrale Stelle -
z.H. v. Herrn KHK Weida -o.V.i.A.-
714 Ludwigsburg
Wilhelmstr. 1

Betrifft: Vorermittlungen gegen ehemalige Angehörige des
RSHA wegen Mordes - NSG -
(GStA bei dem Kammergericht Berlin - 1 AR 123/63)
hier: Aufenthaltsermittlung

Für das o.a. Ermittlungsverfahren ist die Feststellung des
jetzigen Aufenthaltes, der gegenwärtigen Wohnanschrift bzw.
des Schicksals der nachgenannten Person erforderlich:

~~Raibau~~ ~~(Name)~~ ~~Friedrich~~
(Vorname)

27.1.11. Freiburg/Br.
(Geburtstag, -ort, -kreis) Riegg
letzte bekannte Anschrift)

Bemerkungen:

Es wird gebeten, unter Berücksichtigung aller in Betracht
kommenden Unterlagen (Einwohnermeldeamt, Standesamt, kri-
minalpolizeiliche Karteien u.a.) entsprechende Ermittlungen
durchzuführen und möglichst an den Vorgenannten nicht heran-
zutreten.

In Auftrage:

(Roggentin) KK Ke/ De

Feststellungsergebnis:

Die Personalien der gesuchten Person treffen zu -

lauten richtig: R a i t b a u r , Friedrich, Wilhelm

geb. 27.1.1911 in Freiburg/grsg. zuletzt wohnh. Rissegg,
Lkrs. Bibarach, Gartenweg 7

Die gesuchte Person ist - war - wohnhaft und polizei-
lich gemeldet:

ist verzogen am nach

Rückmeldung liegt - nicht - vor.

Die gesuchte Person ist verstorben am 16.8.64 Rissegg

beurkundet beim Standesamt Rissegg Reg.Nr. II / 108

Die gesuchte Person ist vermisst seit

Todeserklärung durch AG
am Az.:

Sonstige Bemerkungen:

Lk
(Buck)
Krim. Obermeister

An den
Polizeipräsidenten in Berlin
Abteilung I - I 1 - KJ 2 -

1000 Berlin 42
Tempelhofer Damm 1 - 7

Tgb.Nr. SK.ZSt. III/7-180/63

Ludwigsburg, den 3.11.64
Landeskriminalamt Baden-Württemberg
Sonderkommission Zentrale Stelle
Ludwigsburg
I.A.

Opperkuch
(Opperkuch)
Kriminaloberkommissar



Berlin Document Center,
U.S. Mission Berlin
APO 742, U.S. Forces

Date: 24.10.63

T-URGENT

It is requested that your records on the following named person be checked:

Name: Friedrich Raithbauer
Place of birth: 27. 1. 11 Freiburg/Breisg.
Date of birth: 1213832

Occupation:

Present address:

Other information:

It is understood that the requested information will be supplied at cost to this organization,
and that payment will be made when billing is received.

(Telephone No.)

(Signature)

(This space will be filled in by the Berlin Document Center)

	Pos.	Neg.		Pos.	Neg.		Pos.	Neg.
1. NSDAP Master File	<input checked="" type="checkbox"/>	—	7. SA	—	—	13. NS-Lehrerbund	—	—
2. Applications	—	—	8. OPG	—	—	14. Reichsaerztekammer	—	—
3. PK	—	—	9. RWA	—	—	15. Party Census	—	—
4. SS Officers	—	—	10. EWZ	—	—	16	—	—
5. RUSHA	<input checked="" type="checkbox"/>	—	11. Kulturrkammer	—	—	17.	—	—
6. Other SS Records	—	—	12. Volksgerichtshof	—	—	18.	<input checked="" type="checkbox"/>	—

For explanation of abbreviations and terms, see other side.

Tel. Buch RSHA 1942/43: apl.KAss. bzw.KA. IV E 1 Reg., Prinz-Albrechtstraße 8, bzw. IV E 6

1) Foto hcp. sc pf.

21/11. ucl.

Explanation of Abbreviations and Terms

2. NSDAP membership applicants
3. PK - Partei Korrespondenz (Party Membership Correspondence - files, etc.)
4. SS Officers - Service Records
5. RUSHA - Rasse - und Siedlungshauptamt (SS racial records of those married and marriage applicants)
6. Non-Officer SS, applicants for SS membership, racial records, police members
8. OPG - Oberstes Parteigericht (Supreme Party Court)
9. RWA - Rueckwandereramt (German returnees)
10. EWZ - Einwandererzentrale (Ethnic Germans' immigration and naturalization records)
12. Volksgerichtshof (People's Court)
15. Party census of Berlin 1939

6
Name: Raitbauer Fritz
Beruf: Staatsanwalt Beruf: Staatsanwalt
Geb.-Datum: 24.1.11 Geb.-Ort: Freiburg
Vorname: Georg Nachname: Witt
Vorname: Georg Nachname: Witt
Nr.: 4824095 Aufn.: 1 5. 37
Aufnahme beantragt am: 27.5.37
Wiederaufn. beantragt am: genehm.:
Austritt:
Gelöscht:
Ausschluß:
Aufgehoben:
Gestrichen wegen:
Zurückgenommen:
Abgang zur Wehrmacht:
Zugang von
Gestorben:
Bemerkungen: Na. A. u. M. B. 15.1.41 in A. Sd.

Wohnung: Gaffelhof
Ortsgr.: Wittnau Gau: Mü. Obb.
Monatsmeldg. Gau: Br. Haus. 2.39. Bl. 23 (1.1.39)
Lt. RL/ vom
Wohnung: Glu. W62, Rückenstr. 3.
Ortsgr.: Br. Haus Gau: R. Li.
Monatsmeldg. Gau: Ml. GL
Lt. RL/ vom
Wohnung:
Ortsgr.: Gau:
Monatsmeldg. Gau: Ml. GL
Lt. RL/ vom
Wohnung:
Ortsgr.: Gau:
Monatsmeldg. Gau: Ml. GL
Lt. RL/ vom
Wohnung:
Ortsgr.: Gau:
Gau: Wittnau

R. u. S.-Fragebogen

(Von Frauen sinngemäß auszufüllen!)

Name und Vorname des H. Angehörigen, der für sich oder seine Braut oder Ehefrau den Fragebogen einreicht:

R a i t b a u r , Friedrich

Dienstgrad: H-Scharf. H-Nr. 251388

Sip. Nr. 95352

Name (leserlich schreiben): R a i t b a u r , Friedrich

in H seit 3.8.1934 Dienstgrad: H-Scharführer H-Einheit: SI

in SA von bis , in HJ von bis

Mitglieds-Nummer in Partei: 4824095 in H: 251 388

geboren am 27.1.1911 zu Freiburg/Breisgau Kreis: Baden

Land: jetzt Alter: 29 Glaubensbekenntnis: ggl.

Jetziger Wohnsitz: Berlin W.62 Wohnung: Kalokreuthstr. 3

Beruf und Berufsstellung: Krim.Ass.

Wird öffentliche Unterstützung in Anspruch genommen? nein

Liegt Berufswchsel vor? nein

Außerberufliche Fertigkeiten und Berechtigungsscheine (z. B. Führerschein, Sportabzeichen, Sportauszeichnung):

SA-Wehrsportabzeichen, Reichssportabzeichen u. Grundschein der D.L.R.G.

Staatsangehörigkeit: D.R.

Ehrenamtliche Tätigkeit:

Dienst im alten Heer: Truppe von bis

Freikorps von bis

Reichswehr von bis

Schutzpolizei von bis

Neue Wehrmacht von bis

Letzter Dienstgrad:

Frontkämpfer: bis ; verwundet:

Orden und Ehrenabzeichen, einschl. Rettungsmedaille:

Personenstand (ledig, verwitwet, geschieden - seit wann): led.

Welcher Konfession ist der Antragsteller? ggl. die zukünftige Braut (Ehefrau)? evang.

(Als Konfession wird auch außer dem herkömmlichen jedes andere gottgläubige Bekenntnis angesehen.)

Ist neben der standesamtlichen Trauung eine kirchliche Trauung vorgesehen? Ja - nein.

Hat neben der standesamtlichen Trauung eine kirchliche Trauung stattgefunden? Ja - nein.

Gegebenenfalls nach welcher konfessionellen Form?

Ist Ehestands-Darlehen beantragt worden? XX - nein.

Bei welcher Behörde (genaue Anschrift)?

Wann wurde der Antrag gestellt?

Wurde das Ehestands-Darlehen bewilligt? Ja - nein.

Soll das Ehestands-Darlehen beantragt werden? Ja - nein.

Bei welcher Behörde (genaue Anschrift)? XXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXX

Lebenslauf:

(Aussführlich und eigenhändig mit Tinte geschrieben.)

Am 27. Januar 1911 wurde ich als einziger Sohn
der Elternteile Ruitbrück in Göttingen geboren.
Mein Vater ist mir vollkommen unbekannt.

Solvin, Son 30. October 1940.

Friedrich Raithmar.

9
Raum zum Aufkleben der Lichtbilder.



Heftrand



Raum zum Aufleben der Lichtbilder.



Heftrand



Nr. 2 Name des leiblichen Vaters: Wolfgang Vorname:

Veruf: Jetziges Alter: Sterbealter:

Todesursache:

Überstandene Krankheiten:

Nr. 3 Geburtsname der Mutter: Raitbaur Vorname: Martha

Jetziges Alter: 57 Sterbealter:

Todesursache:

Überstandene Krankheiten:

Nr. 4 Großvater väterl. Name: Vorname:

Veruf: Jetziges Alter: Sterbealter:

Todesursache:

Überstandene Krankheiten:

Nr. 5 Großmutter väterl. Name: Vorname:

Jetziges Alter: Sterbealter:

Todesursache:

Überstandene Krankheiten:

Nr. 6 Großvater müttelr. Name: Raitbaur Vorname: Xaver

Veruf: Schuster Jetziges Alter: Sterbealter: 69

Todesursache: Schlaganfall

Überstandene Krankheiten:

Nr. 7 Großmutter müttelr. Name: Ruf Vorname: Juliana

Jetziges Alter: Sterbealter: 80

Todesursache:

Überstandene Krankheiten:

Gesetztes

a) Ich versichere hiermit, daß ich vorstehende Angaben nach bestem Wissen und Gewissen gemacht habe.

b) Ich bin mir bewußt, daß wissenschaftlich falsche Angaben den Ausschluß aus der SS nach sich ziehen.

Berlin, den 15. Okt. 1940
(Ort) (Datum)

Friedrich Raitbaur
(Unterschrift)

Die Unterschrift der zukünftigen
Ehefrau bezieht sich nur auf Punkt a

Der Reichsführer SS

Der Chef des Rasse- und Siedlungs-Hauptamtes

Fernruf: 19 5251

Berlin SW 68, den
Hedemannstr. 24

5.8.1941,

Sip. III Sip.Nr. 95 352 /98.

Betr.: Verlobungs- und Heiratsgenehmigung des
SS-Oberführers Friedl R a i t b a u r,
H-Nr.: 251 588 H-Einheit: GS
Wohnort: Berlin SW 87, Altonaerstr. 21.

An den Chef des Reichsicherheitshauptamtes
a.d.D.

Die Verlobung und Heirat mit

Gräulein Berta R a t e b u f f, Berlin SW 87,
wurde dem obengenannten H-Angehörigen heute
freigegeben.

Der Chef des Sippenamtes
im Rasse- und Siedlungs-Hauptamt-SS

Rasseamt 48
SS-Oberführer

Sip 1112/11.37

Durchlaufvermerke:

	H-0A	H-Ab.	H-Stand.	H-Stb.	H-St.	
An/ab						
Az.						
Handz.						

V.

1. Vermerk

R a i t b a u r trat am 1.8.37 als Krim.Ass.Anwärter in die Dienste der Grenzpolizei der Gestapo in München. Am 1.2.38 erfolgte seine Versetzung zum Gestapo nach Berlin.

Im Tel. Verz. des RSHA von 1942 ist er als Angehöriger von IV E 1 Reg. genannt (Allgem. Abwehrangelegenheiten, Erstattung von Gutachten in Hoch- und Landesverrats- u. sonstigen Angelegenheiten gem. Ziff. 5 der Verschluss-sachen-Anweisung, Werkschutz und Bewachungsgewerbe u.

Recht desselben) Im Tel. Verz. des RSHA von 1943 ist er Angehöriger von IV E 6 (Abwehr Süd)

Nach Mitteilung der SK Baden/ Württ. vom 3.11.64 ist R. am 16.8.64 in Rissegg - Landkreis Bebarach verstorben.
(Standesamt Rissegg - Reg. Nr. II/ 108)

✓ 2. Schreiben an das Standesamt Rissegg gem. Formbl. 2.

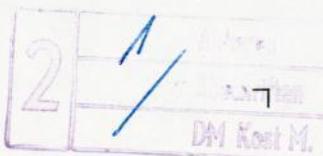
3. Frist: 31. XII. 1964

B., d. 4. Dez. 1964

gef. 8.12.64 Sca
zu 2) Formbl. 2 fae

Bürgermeisteramt Rißegg · Kreis Biberach / Riß

- Standesamt -



An den
Generalstaatsanwalt
bei dem Kammergericht

- Arbeitsgruppe -

1 Berlin 21

Turmstraße 91

7951 Rißegg
Telefon 9615

Bankverbindung:
Girokonto Nr. 237
Kreissparkasse Biberach



Tag:

10. Dezember 1964

Auf Ihr Schreiben AR (RSHA) 1148/64 vom 4.12.64

Anl.: 1 Sterbeurkunde

Als Anlage erhalten Sie die gewünschte Sterbeurkunde. Wie Sie daraus ersehen, ist Friedrich Raithbaur, geb. am 27. Januar 1911, am 16. August 1964 in Rißegg verstorben. Sein Tod wurde unter der Nr. 6/1964 beurkundet.

1.

Im Auftrag

1) Vermerk:

Mit Richticht auf den Tod
der beschaffenden ist nichts weiter
zu beurkunden.

Schneidt

2) Vermerk:

Als H.R. keine Vorgaben

15. DEZ 1964

zu 2) vor.

16. Dez. 1964 *He*

Sterbeurkunde

(Standesamt - - - - - Rißegg Nr. 6/1964 - - - - -)

Friedrich Raitbaur, - - - - -
katholisch, - - - - -

wohhaft in Rißegg, Landkreis Biberach an der Riß,
ist am 16. August 1964 - - um - - 04 Uhr 10 Minuten
in Rißegg in seiner Wohnung - - - - - verstorben.

Der Verstorbene war geboren am 27. Januar 1911 - - -
- - - - -
- - - - -

Der Verstorbene war - ~~nicht~~ - verheiratet mit Bertha Raitbaur geborenen Näthebusch. - - - - -
- - - - -

Rißegg, den 10. Dezember 1964

Der Standesbeamte

Wurthens



Vfg.

1. Urschriftlich mit 1 Personalvorgang.

der
Zentralen Stelle
der Landesjustizverwaltungen
z.Hd. von Herrn Staatsanwalt Winter

714 Ludwigsburg
Schorndorfer Straße 58

Zentrale Stelle

14. APR. 1969

Ludwigsburg

unter Bezugnahme auf das dortige Schreiben vom 12. Oktober 1964
- 10 AR 1310/63 (jetzt VI 415 AR 1310/63) - zur gefälligen
Kenntnisnahme und Rückgabe nach Auswertung übersandt.

Berlin 21, den 10. APR. 1969
Turmstraße 91

Der Generalstaatsanwalt
bei dem Kammergericht
- Arbeitsgruppe -

Im Auftrage

Wu
Oberstaatsanwalt

2. 2 Monate.

1. Urschriftlich mit 1 Personalvorgang

dem
Generalstaatsanwalt bei dem Kammergericht
- Arbeitsgruppe -

1 Berlin 21
Turmstraße 91

nach Auswertung der Akten zurückgesandt.

Ludwigsburg, den 3. 6. 69

Winter, ESTA.

2. Hier austragen.

Sch